

## JOB WEG – UND JETZT?



- Woher bekomme ich finanzielle Unterstützung?
- Wo gibt es Informationen für neue Erwerbstätigkeit?
- Wer kann mich beraten bei Problemen?
- Wie finde ich für mich selbst neue Wege?

#### **Anschriften der an der Initiative für Arbeit / Südliche Wetterau beteiligten Personen**

- 01 Ellen Benölken** .....DGB Frauen Wetterau,  
Erich-Kästner-Str. 4, 61184 Karben
- 02 Bernd Benölken** .....Vorsitzender des DGB-Kreisverbandes Wetterau,  
Erich-Kästner-Str. 4, 61184 Karben
- 03 Dr. Hans-Ulrich Callies**.....Mitglied des Kirchenvorstandes der Christuskirchengemeinde,  
Grüner Weg 2, 61118 Bad Vilbel
- 04 Lutz Illhardt**.....Mitarbeiter der Beratungsstelle für Suchthilfe und  
Suchtprävention der Städte Bad Vilbel und Karben,  
Friedberger Straße 84, 61118 Bad Vilbel
- 05 Hermann Jäger**.....Betriebsratsmitglied, Gesellschaft für Zahlungssysteme mbH (GZS),  
Konrad-Adenauer-Allee 1, 61118 Bad Vilbel
- 06 Knut Maack**.....Niederlassungsleiter bei Consult Personaldienstleistungen GmbH,  
Ben-Gurion-Ring 21, 60437 Frankfurt Nieder-Eschbach
- 07 Engelbert Nestmann** .....Fachgruppenleiter Marketing des Berufsförderungswerkes Frankfurt a.M.  
in Bad Vilbel (BFW), Huizener Str. 60, 61118 Bad Vilbel
- 08 Romy Nickel**.....Leiterin der Bezirksfachstelle Bad Vilbel / Karben im FB Jugend und  
Soziales des Wetteraukreises, Brunnenkarree Friedberger Str. 191,  
61118 Bad Vilbel
- 09 Peter Nickel** .....Referent Gesellschaftliche Verantwortung beim Ev. Dekanat Wetterau,  
Am Goldstein 4b, 61231 Bad Nauheim
- 10 Hans-Jürgen Rahn** .....Leiter der Arbeitsagentur Bad Vilbel,  
Im Rosengarten 25b, 61118 Bad Vilbel
- 11 Konrad Schulz** .....Pfarrer in der Christuskirchengemeinde,  
Am Alten Wehr 1, 61118 Bad Vilbel
- 12 Dr. Thomas Stöhr**.....Bürgermeister der Stadt Bad Vilbel,  
Parkstraße 15, 61118 Bad Vilbel
- 13 Bernhard Wiedemann**.....Leiter des Job-Centers Bad Vilbel der JobKOMM gGmbH,  
Friedberger Str. 191, 61118 Bad Vilbel
- 14 Annette Zindel-Strauss** .....Mitarbeiterin im Kulturamt Bad Vilbel,  
Niddastr.1, 61118 Bad Vilbel



## Chancen gemeinsam entdecken, anstatt aus Angst allein mutlos werden ...

Arbeitslosigkeit kann heute jeden treffen. Berufliche Wege sind längst nicht mehr geradlinig und steuerbar – ein Patchwork aus Vollzeit-, Teilzeit-, ja Mehrfachbeschäftigung und eben auch Arbeitslosigkeit wird in Zukunft der Normalfall sein. Für den Einzelnen birgt das sowohl gute Entwicklungsmöglichkeiten als auch große Risiken. Diese Unüberschaubarkeit setzt vielfach Ängste frei, mit denen gut umzugehen wir noch nicht gelernt haben.

Die „Initiative für Arbeit – südliche Wetterau“ will darum Menschen, die von Arbeitslosigkeit betroffen oder bedroht sind, zusammenbringen und ihnen Mut machen, ihre Situation aktiv und auch gemeinsam zu gestalten. Wir möchten helfen, neue Wege in die Erwerbstätigkeit und eine sinnvolle Lebensgestaltung zu finden.

Pfarrer Konrad Schulz aus Bad Vilbel und der Referent im Evangelischen Dekanat Peter Nickel haben den Ball vergangenen Herbst ins Spiel gebracht. Der Bürgermeister von Bad Vilbel und die lokalen Repräsentanten der Arbeitsinstitutionen (Arbeitsagentur, Job-Center, Berufsförderungswerk) haben ihn angenommen. Unternehmer, Gewerkschafter, Betriebsräte, Kirchenvorstände, Kulturverantwortliche, Pädagogen und Vertreter des Landkreises sind dazu gestoßen und haben eine spielfähige Mannschaft geformt, die mit dieser kleinen Broschüre nun an die Öffentlichkeit tritt. Denn wir wollten als erstes klären:

Was gibt es bereits hier und heute an konkreten Hilfsangeboten für die Betroffenen? Wie können diese lokalen Angebote besser vernetzt werden?

Wer immer interessiert ist, sich in dieser für unsere Zukunft so wichtigen Thematik zu engagieren, ist herzlich eingeladen, zu unserer Initiative zu stoßen und sie zu unterstützen.

Nr.	Art des Problems	Hilfsangebot
<b>Materielle Hilfen / Finanzielle Unterstützung</b>		
1.1	<i>Sicherung des Lebensunterhalts</i>	<b>Arbeitslosengeld I (ALG I)</b> ALG I muss beantragt werden; antragsberechtigt ist, wer innerhalb der letzten 3 Jahre vor Beginn der Arbeitslosigkeit mindestens 12 Monate sozialversicherungspflichtige Tätigkeit nachweisen kann. Weitere Voraussetzungen, die erfüllt sein müssen, sind in der Agentur zu erfragen, bzw. den Hinweisen im Merkblatt für Arbeitslose zu entnehmen.
1.2		<b>Grundsicherung im Alter und bei dauerhafter Erwerbsunfähigkeit nach dem SGB XII</b> Wer sich nicht mehr durch seine Arbeitskraft, sein Einkommen oder sein Vermögen selbst helfen kann, weil er erwerbsunfähig oder über 65 Jahre alt ist, dem kann auf Antrag Hilfe zur Sicherung seines Lebensunterhaltes gewährt werden. Diese umfasst u.a. Ernährung, Körperpflege, Unterkunft, Kleidung, Heizung usw.
1.3		<b>Sicherung des Lebensunterhaltes bei Durchführung einer Rehabilitationsmaßnahme nach SGB III</b> Wer aus gesundheitlichen Gründen seinen Beruf nicht mehr ausüben kann, sollte die Möglichkeit von beruflichen Rehabilitationsleistungen prüfen lassen.
1.4		<b>Grundsicherung für Arbeitssuchende nach dem SGB II (ALG II)</b> Personen, die das 15. Lebensjahr vollendet und das 65. Lebensjahr noch nicht vollendet haben sowie erwerbsfähig und hilfebedürftig sind, können Leistungen nach dem SGB II beantragen.
2	<i>Miete zu hoch</i>	<b>Wohngeld</b> Mit dem Fachdienst Wohnungswesen der Stadt Bad Vilbel kann der Anspruch auf Wohngeld geklärt und Wohngeld beantragt werden.
3	<i>Keine oder zu teure Wohnung</i>	<b>Zuweisung einer öffentlich geförderten Wohnung</b> Mit dem Fachdienst Wohnungswesen der Stadt Bad Vilbel kann der Anspruch auf eine öffentlich geförderte Wohnung geklärt und ggf. ein entsprechender Antrag gestellt werden.
4	<i>Unterhaltsverpflichtung kann nicht erfüllt werden</i>	<b>Unterhaltsvorschuss</b> In finanziellen Notlagen unterhaltsverpflichteter Elternteile oder bei ungeklärter Vaterschaft kann für eine vorübergehende Zeit ein Unterhaltsvorschuss durch die Unterhaltsvorschusskasse der Bezirksfachstelle gewährt werden.
5	<i>Kein Geld für Kindertageseinrichtungen</i>	<b>Wirtschaftliche Jugendhilfe</b> Familien mit geringem Einkommen erhalten finanzielle Unterstützung für die Betreuung ihrer Kinder in Tageseinrichtungen (ggf. unter Kostenbeteiligung der Eltern).
6	<i>Kein Geld für Kinder-Freizeit</i>	<b>Reduzierung / Erlass von Teilnehmerbeiträgen zu Ferienspielen, Ausflügen, Kreativitätsangeboten u.a. Aktivitäten</b> Wer Bedarf an derartigen Vergünstigungen hat, kann diese beim Fachdienst Offene Kinder- und Jugendarbeit der Stadt Bad Vilbel beantragen.

Institution	Wer?	Wann?
<b>Agentur für Arbeit Geschäftsstelle Bad Vilbel</b> Im Rosengarten 25 b 61118 Bad Vilbel	Der Antrag ist persönlich unmittelbar nach Kenntnis der Kündigung zu stellen. Die Agentur ist zu erreichen unter Tel.: 06101 / 5869-30 oder 06172 / 4869-70; für Jugendliche unter 25 Jahren unter 06172 / 4869-20. (Alles aus dem Telekom-Festnetz zum Ortstarif)	Mo. + Di. 8:00 - 16:00 Uhr, Mi. 8:00 - 12:30 Uhr, Do. 8:00 - 18:00 Uhr, Fr. 8:00 - 14:00 Uhr
<b>Bezirksfachstelle Bad Vilbel / Karben</b> Friedberger Str. 191 61118 Bad Vilbel	Frau Blochwitz Tel.: 06101 / 9863-40 Herr Fleischer Tel.: 06101 / 9863-41 E-Mail: Rebecca.Treiber@wetteraukreis.de	Mo. - Mi. 8:30 - 16:00 Uhr, Do. 8:30 - 18:00 Uhr, Fr. 8:30 - 12:30 Uhr, Pause 12:30 - 13:30 Uhr, Terminvereinbarung ist erwünscht
<b>Rentenversicherungsträger (LVA / BFA) oder Arbeitsagentur</b>	Hier ist die Kontaktaufnahme zu JobKOMM gGmbH, Arbeitsagentur, Rentenversicherungsträger (LVA / BFA) oder ggf. Unfallversicherung zu empfehlen. Das Berufsförderungswerk Frankfurt a.M. bietet für behinderte Menschen Fördermaßnahmen für eine neue berufliche Perspektive an.	
<b>JobKOMM gGmbH</b> Friedberger Str. 191 61118 Bad Vilbel	Der Antrag sollte persönlich bei der JobKOMM gGmbH abgegeben werden, damit evtl. auftretende Fragen schnell und unbürokratisch geklärt werden können. Tel. Anfragen unter 06101 / 9862-0	Mo. - Fr. 7:00 - 12:30 Uhr, Do. 13:30 - 18:00 Uhr und nach Vereinbarung
<b>Stadt Bad Vilbel Fachdienst Wohnungswesen</b> Friedberger Str. 6 a 61118 Bad Vilbel	Herr Arnold Tel.: 06101 / 602-290 Fax: 06101 / 64100 E-Mail: Gerhard.Arnold@bad-vilbel.de Weitere Informationen unter www.bad-vilbel.de	Mo. - Mi. 7:00 - 12:00 Uhr, Do. 13:30 - 17:30 Uhr und nach Vereinbarung
<b>Stadt Bad Vilbel Fachdienst Wohnungswesen</b> Friedberger Str. 6 a 61118 Bad Vilbel	Frau Müller Tel.: 06101 / 602-280 Fax: 06101 / 64100 E-Mail: Monika.Mueller@bad-vilbel.de Weitere Informationen unter www.bad-vilbel.de	Mo. - Mi. 7:00 - 12:00 Uhr, Do. 13:30 - 17:30 Uhr und nach Vereinbarung
<b>Bezirksfachstelle Bad Vilbel / Karben</b> Friedberger Str. 191 61118 Bad Vilbel	Frau Bauch Tel.: 06101 / 9863-43 Frau Leitgeb Tel.: 06101 / 9863-22 E-Mail: Rebecca.Treiber@wetteraukreis.de	Mo. - Mi. 8:30 - 16:00 Uhr, Do. 8:30 - 18:00 Uhr, Fr. 8:30 - 12:30 Uhr, Pause 12:30 - 13:30 Uhr, Terminvereinbarung ist erwünscht
<b>Bezirksfachstelle Bad Vilbel / Karben</b> Friedberger Str. 191 61118 Bad Vilbel	Frau Fleischhauer Tel.: 06101 / 9863-21 E-Mail: Rebecca.Treiber@wetteraukreis.de	Mo. - Mi. 8:30 - 16:00 Uhr, Do. 8:30 - 18:00 Uhr, Fr. 8:30 - 12:30 Uhr, Pause 12:30 - 13:30 Uhr, Terminvereinbarung ist erwünscht
<b>Stadt Bad Vilbel Fachdienst Offene Kinder- und Jugendarbeit</b> Friedberger Str. 6 a 61118 Bad Vilbel	Frau Ridder Tel.: 06101 / 602-312 Fax: 06101 / 64100 E-Mail: jugend@bad-vilbel.de	Mo. - Mi. 7:00 - 12:00 Uhr, Do. 13:30 - 17:30 Uhr, Fr. 7:00 - 11:30 Uhr

Nr.	Art des Problems	Hilfsangebot
7	<i>Hohe Bewerbungskosten, hohe Kosten bei der Arbeitsaufnahme</i>	<b>Förderung der Arbeitsaufnahme und Mobilitätshilfen</b> Bewerbungs- und Vorstellungskosten, Reisekosten, Übergangshilfen sowie die Kosten für Arbeitskleidung und einen notwendigen Umzug können von der Arbeitsagentur übernommen werden; darüber hinaus gibt es betriebliche Eingliederungshilfen, Vermittlungsgutscheine und besondere Leistungen für Schwerbehinderte.
8.1	<i>Vermittlungshilfen</i>	<b>Eingliederungszuschuss</b> Finanzielle Förderung für Langzeitarbeitslose im Leistungsbezug nach dem SGB II in Form eines Lohnkostenzuschusses an Arbeitgeber.
8.2		<b>Einstiegsgeld</b> Finanzielle Förderung für Langzeitarbeitslose, die Leistungen nach dem SGB II erhalten und die sich selbstständig machen wollen.
9	<i>Notwendigkeit einer betrieblichen Ausbildung</i>	<b>Berufsausbildungsbeihilfe</b> Wenn das einstellende Unternehmen eine weitere Ausbildung für notwendig erachtet, gewährt die Arbeitsagentur Beihilfen für die Durchführung solcher Maßnahmen.
10	<i>Allgemeine Notsituation</i>	<b>Begrenzte finanzielle Unterstützung im Einzelfall</b> Wohltätigkeitsvereine unterstützen Menschen, die in Notsituationen geraten sind; Gemeindepfarrer vermitteln die Hilfe; in der Regel handelt es sich um einmalige Hilfen.
11	<i>Kein Geld für Prozesskosten</i>	<b>Kostenfreier Rechtsschutz bei allen Streitigkeiten aus dem Arbeitsleben, bei Arbeitslosigkeit und Sozialrechtsfragen – Anspruchsberechtigt sind nur Gewerkschaftsmitglieder –</b> Gewerkschafter wenden sich zuerst an ihre jeweilige Gewerkschaft. Diese entscheidet, ob die DGB-Rechtsschutz GmbH mit der Angelegenheit betraut wird oder ein anderer Weg der Beratung oder des Rechtsschutzes gesucht wird.

Unterstützung durch Information		
12.1	<i>Keine Arbeitsangebote</i>	<b>Allgemeine Auskünfte, Informationen über den Arbeitsmarkt, Nutzung der neuen Job-Börse</b> Informationen sind erhältlich über die Mitarbeiter der Agentur für Arbeit in der Geschäftsstelle Bad Vilbel oder über verschiedene Selbstinformationseinrichtungen der Bundesagentur, der Agentur für Arbeit in Frankfurt und ihrer Geschäftsstelle in Bad Vilbel.
12.2		<b>Gezielte Stellenangebote</b> Im Zusammenwirken mit den Vermittlern werden Arbeitssuchenden gezielt Stellen angeboten. Sie haben zudem die Möglichkeit, selbst an einem der beiden PC's, die im Eingangsbereich des Job-Centers zur Verfügung stehen, im Internet nach offenen Stellen zu suchen.
13	<i>Drohender Verlust des Arbeitsplatzes</i>	<b>Beratung und Vermittlung</b> Bei Kenntnis über eine anstehende Beendigung des Arbeitsverhältnisses ist der Arbeitnehmer gesetzlich verpflichtet, sofort eine Arbeitssuchendmeldung abzugeben, damit der Beratungs- und Vermittlungsprozess eingeleitet werden kann

Institution	Wer?	Wann?
<b>Agentur für Arbeit Geschäftsstelle Bad Vilbel</b> Im Rosengarten 25 b 61118 Bad Vilbel	Der Antrag muss vor Entstehung der Kosten gestellt werden. Dies kann persönlich, schriftlich oder fernmündlich erfolgen. In der Geschäftsstelle liegen zudem ausführliche Merkblätter, Broschüren und Flyer bereit. Weitere Informationen unter <a href="http://www.arbeitsagentur.de">www.arbeitsagentur.de</a>	Mo. + Di. 8:00 - 16:00 Uhr, Mi. 8:00 - 12:30 Uhr, Do. 8:00 - 18:00 Uhr, Fr. 8:00 - 14:00 Uhr
<b>JobKOMM gGmbH</b> Friedberger Str. 191 61118 Bad Vilbel	Frau Adler Tel.: 06101 / 9862-154 Frau Eymelt Tel.: 06101 / 9862-153 Herr Leber Tel.: 06101 / 9862-156 Fax: 06101 / 9862 120	Mo. - Fr. 7:00 - 12:30 Uhr, Do. 13:30 - 18:00 Uhr und nach Vereinbarung
<b>JobKOMM gGmbH</b> Friedberger Str. 191 61118 Bad Vilbel	Frau Adler Tel.: 06101 / 9862-154 Frau Eymelt Tel.: 06101 / 9862-153 Herr Leber Tel.: 06101 / 9862-156 Fax: 06101 / 9862 120	Mo. - Fr. 7:00 - 12:30 Uhr, Do. 13:30 - 18:00 Uhr und nach Vereinbarung
<b>Agentur für Arbeit Frankfurt a. M. Arbeitnehmerleistung</b> Fischerfeldstr. 10-12 60311 Frankfurt	Tel.: 069 / 2171-0	Während der Öffnungszeiten der Arbeitsagentur
<b>Evangelische Kirche Christuskirchengemeinde</b> Am Alten Wehr 1 61118 Bad Vilbel	Wird über die Pfarrer vermittelt. Ansprechpartner: Pfr. Konrad Schulz Tel.: 06101 / 84021 Fax: 06101 / 580044 E-Mail: <a href="mailto:konrad.schulz@christuskirchengemeinde.de">konrad.schulz@christuskirchengemeinde.de</a>	nach Vereinbarung
<b>DGB-Rechtsschutz GmbH Büro Hanau</b> Am Freiheitsplatz 6 63450 Hanau	Tel.: 06181 / 95293-0 Fax: 06181 / 95293-15 E-Mail: <a href="mailto:HanauDGBRechtsschutz@dgbrechtsschutz.de">HanauDGBRechtsschutz@dgbrechtsschutz.de</a>	nach Vereinbarung

<b>Bundesagentur für Arbeit, Agentur für Arbeit Frankfurt a.M. oder Geschäftsstelle Bad Vilbel</b>	In allen Arbeitsagenturen gibt es Selbstinformationseinrichtungen mit Internet-Anschluss, die von den Informationssuchenden kostenlos genutzt werden können ( <a href="http://www.arbeitsagentur.de">www.arbeitsagentur.de</a> )	Während der Öffnungszeiten der Arbeitsagentur
<b>JobKOMM gGmbH</b> Friedberger Str. 191 61118 Bad Vilbel	Frau Adler Tel.: 06101 / 9862-154 Frau Eymelt Tel.: 06101 / 9862-153 Herr Leber Tel.: 06101 / 9862-156 Fax: 06101 / 9862 120  oder unter <a href="http://www.arbeitsagentur.de">www.arbeitsagentur.de</a>	Mo.-Fr. 7:00 - 12:30 Uhr, Do. 13:30 - 18:00 Uhr und nach Vereinbarung
<b>Agentur für Arbeit Geschäftsstelle Bad Vilbel</b> Im Rosengarten 25 b 61118 Bad Vilbel	Meldung erfolgt in der Geschäftsstelle Bad Vilbel	Mo.+ Di. 8:00 - 16:00 Uhr, Mi. 8:00 - 12:30 Uhr, Do. 8:00 - 18:00 Uhr, Fr. 8:00 - 14:00 Uhr

Nr.	Art des Problems	Hilfsangebot
14	<i>Beendigung des Arbeitsverhältnisses aus gesundheitlichen Gründen</i>	<b>Förderung der beruflichen Rehabilitation</b> Die Mitarbeiter der Arbeitsagentur beraten die Betroffenen, leiten ggf. eine amtsärztliche Untersuchung ein und empfehlen Bildungsmaßnahmen.
15	<i>Berufswechsel aus gesundheitlichen oder anderen Gründen</i>	<b>Erstberatung</b> Grundsätzliche Analyse der vermittlungsrelevanten Situation und beruflichen Perspektive anspruchsberechtigter Personen; muss von Reha-Finanzierungsträger oder Arbeitsagentur beauftragt werden, da kostenpflichtig.
16.1	<i>Mangelnde Bewerbungserfahrung</i>	<b>bereit® - Berufliche Eingliederung durch Training</b> Ein Programm für den Erwerb und das Training von Bewerbungskompetenzen und die Begleitung des Bewerbungsprozesses; es ist Bestandteil aller Maßnahmen im BFW (kostenpflichtig).
16.2		<b>Hilfe beim Verfassen und Gestalten von Bewerbungsschreiben</b> Diese Unterstützung wird Arbeitssuchenden im Freizeitzentrum und in den Jugendclubs der Stadt Bad Vilbel angeboten.
17.1	<i>Berufswunsch / Fähigkeiten unklar</i>	<b>Erarbeitung realistischer Berufswünsche</b> Mit den Fallmanagern des Job-Centers können Langzeitarbeitslose Berufswünsche erarbeiten und auf ihre Realisierungsmöglichkeiten hin prüfen.
17.2		<b>BIZ - Berufsinformationszentrum zu Fragen der Ausbildung und des Studiums</b> Das BIZ bietet Berufsberatung und berufsvorbereitende Maßnahmen an.
17.3		<b>Klärung der arbeitsmarktrelevanten Fähigkeiten (Profiling)</b> Im Rahmen des Profiling werden die persönlichen Chancen einer Vermittlung in den Arbeitsmarkt durch arbeitspraktische Prüfungen und ggf. arbeitsmedizinische bzw. -psychologische Untersuchungen geklärt (kostenpflichtig).
18	<i>Wunsch, sich selbstständig zu machen</i>	<b>Förderung der Selbständigkeit</b> Wer sich selbstständig machen will, wird von der Arbeitsagentur über Fördermöglichkeiten (Überbrückungsgeld und Existenzgründungszuschuss / Ich-AG) und das entsprechende Antragsverfahren beraten. Der Antrag muss persönlich und vor Beginn der Selbständigkeit erfolgen.
19.1	<i>Mangelhafte berufliche Qualifikation</i>	<b>Integrationsmaßnahmen – spezielles Angebot für langzeitarbeitslose behinderte Menschen</b> Wer körperliche bzw. psychische Beeinträchtigungen mitbringt oder einfach älter und zugleich anspruchsberechtigt nach SGB II bzw. Rehabilitand ist, kann Integrationsmaßnahmen in Anspruch nehmen (z.B. Profiling, Training von Schlüsselqualifikationen, u.a.). Bei Bedarf kann eine passgenaue Qualifizierung auf den Arbeitsplatz realisiert werden. (Maßnahmendauer ca.10 Monate, kostenpflichtig)

Institution	Wer?	Wann?
<b>Agentur für Arbeit Frankfurt a. M. Arbeitnehmerleistung</b> Fischerfeldstr. 10-12 60311 Frankfurt	Tel.: 069 / 2171-0 oder auch unter 06101 / 5869-70	nach Vereinbarung oder persönliche Vorsprache in der Eingangszone
<b>Berufsförderungswerk Frankfurt am Main in Bad Vilbel (BFW)</b> Huizener Str. 60 61118 Bad Vilbel	Herr Engelbert Nestmann Tel.: 06101 / 400-283 Fax: 06101 / 400-191 E-Mail: nestmann@bfw-frankfurt.de	nach Vereinbarung
<b>Berufsförderungswerk Frankfurt am Main in Bad Vilbel (BFW)</b> Huizener Str. 60 61118 Bad Vilbel	Herr Engelbert Nestmann Tel.: 06101 / 400-283 Fax: 06101 / 400-191 E-Mail: nestmann@bfw-frankfurt.de	nach Vereinbarung
<b>Stadt Bad Vilbel Fachdienst Offene Kinder- und Jugendarbeit</b> Friedberger Str. 6 a 61118 Bad Vilbel	Frau Ridder Tel.: 06101 / 602-312 Fax: 06101 / 64100 E-Mail: jugend@bad-vilbel.de	Mo.-Mi. 7:00 - 12:00 Uhr, Do. 13:30 - 17:30 Uhr, Fr. 7:00 - 11:30 Uhr
<b>JobKOMM gGmbH</b> Friedberger Str. 191 61118 Bad Vilbel	Frau Hendel Tel.: 06101 / 9862-157 Herr Freier Tel.: 06101 / 9862-158 Frau Marschall Tel.: 06101 / 9862-155 Fax: 06101 / 9862-120	Mo.-Fr. 7:00 - 12:30 Uhr, Do. 13:30 - 18:00 Uhr und nach Vereinbarung
<b>Agentur für Arbeit Frankfurt a. M. Arbeitnehmerleistung</b> Fischerfeldstr. 10-12 60311 Frankfurt	BIZ in der Arbeitsagentur Frankfurt Tel.: 069 / 2171-2222	nach Vereinbarung oder persönliche Vorsprache in der Eingangszone
<b>Berufsförderungswerk Frankfurt am Main in Bad Vilbel (BFW)</b> Huizener Str. 60 61118 Bad Vilbel	Herr Engelbert Nestmann Tel.: 06101 / 400-283 Fax: 06101 / 400-191 E-Mail: nestmann@bfw-frankfurt.de	nach Vereinbarung
<b>Agentur für Arbeit Geschäftsstelle Bad Vilbel</b> Im Rosengarten 25 b 61118 Bad Vilbel	Vermittlungsfachkräfte der Geschäftsstelle	Mo. + Di. 8:00 - 16:00 Uhr, Mi. 8:00 - 12:30 Uhr, Do. 8:00 - 18:00 Uhr, Fr. 8:00 - 14:00 Uhr
<b>Berufsförderungswerk Frankfurt am Main in Bad Vilbel (BFW)</b> Huizener Str. 60 61118 Bad Vilbel	Herr Engelbert Nestmann Tel.: 06101 / 400-283 Fax: 06101 / 400-191 E-Mail: nestmann@bfw-frankfurt.de	nach Vereinbarung

Nr.	Art des Problems	Hilfsangebot
19.2		<b>Kurzqualifizierungen</b> Anspruchsberechtigte nach SGB II oder Rehabilitanden erhalten eine individuelle fachspezifische Qualifizierung mit einer integrierten betrieblichen Phase zur Eingliederung in den Arbeitsmarkt. Die Dauer der Maßnahme kann bis zu 12 Monaten betragen (kostenpflichtig).
19.3		<b>Qualifizierungen mit Kammerabschluss</b> Anspruchsberechtigte nach SGB II und Rehabilitanden können eine Qualifizierung mit Kammerabschluss in kaufmännischen, zeichnerischen und elektronischen Berufsfeldern sowie in Bereichen der Informatik und des Gartenbaus erhalten. Die Dauer der Maßnahmen kann bis zu 24 Monaten betragen (kostenpflichtig) .
19.4		<b>Hilfen im Bereich Datenverarbeitung</b> Wer spezielle Fertigkeiten und Schulungen im Bereich der Informatik benötigt, kann diese im BFW auch unabhängig von den standardisierten Qualifizierungsmaßnahmen (s.o.) erhalten.
19.5		<b>Beratung über Qualifizierungsangebote</b> Anspruchsberechtigte erhalten eine Beratung über mögliche Qualifizierungsmaßnahmen und können ggf. einen Bildungsgutschein erhalten oder eine Trainingsmaßnahme in Anspruch nehmen.
19.6		<b>Qualifizierungs- / Weiterbildungsangebote</b> Das Job-Center bietet Leistungsempfängern nach SGB II Qualifizierungs- / Weiterbildungsmaßnahmen in Zusammenarbeit mit den Wetterauer Beschäftigungsgesellschaften FAB, RDW, WAUS u.a. an.
19.7		<b>Qualifizierungs- / Weiterbildungsangebote</b> Das Seminarangebot des DGB enthält Weiterbildungsmaßnahmen, Umschulungen und berufliche Erstausbildungen in unterschiedlichsten Berufsfeldern. Darüber hinaus werden Seminare zur Personalentwicklung und zur Begleitung von Umstrukturierungen angeboten.
20	<b>Mangelndes gesellschafts-politisches Wissen</b>	<b>Ausführliche Informationsbroschüren</b> Die Gewerkschaft erstellt zu vielen gesellschaftspolitisch wichtigen Themen Faltblätter, Ratgeber und Broschüren. Das Angebot erstreckt sich von Arbeitshilfen über neue technische Berufe und Material zur Weiterbildung bis hin zu Ratgebern zu Mobbing, Gesundheitsreform und Rente.
21.1	<b>Mangelnde Kenntnisse in Rechtsfragen</b>	<b>Informationen zu Rechtsfragen bei Leistungsangelegenheiten</b> Die Rechtsauskunft der Leistungsabteilung der Agentur für Arbeit bietet Auskunft in allen rechtlichen Fragen der Leistungsansprüche.
21.2		<b>Informationen zu Rechtsfragen bezüglich Arbeitsverhältnis und Sozialversicherung</b> Jeder, der diesbezügliche Informationen benötigt, kann sich an die Gewerkschaft wenden.
22	<b>Keine Kenntnis von Beratungsstellen</b>	<b>Vermittlung zu Beratungsstellen</b> Oftmals brauchen Leistungsempfänger nach dem SGB II die Hilfe von spezifischen Beratungsstellen, etwa im gesundheitlichen Bereich, bei finanziellen Problemen o.ä. Die Fallmanager können dorthin vermitteln.

Institution	Wer?	Wann?
<b>Berufsförderungswerk Frankfurt am Main in Bad Vilbel (BFW)</b> Huizener Str. 60 61118 Bad Vilbel	Herr Engelbert Nestmann Tel.: 06101 / 400-283 Fax: 06101 / 400-191 E-Mail: nestmann@bfw-frankfurt.de	nach Vereinbarung Neuaufnahme wöchentlich möglich
<b>Berufsförderungswerk Frankfurt am Main in Bad Vilbel (BFW)</b> Huizener Str. 60 61118 Bad Vilbel	Herr Engelbert Nestmann Tel.: 06101 / 400-283 Fax: 06101 / 400-191 E-Mail: nestmann@bfw-frankfurt.de	nach Vereinbarung
<b>Berufsförderungswerk Frankfurt am Main in Bad Vilbel (BFW)</b> Huizener Str. 60 61118 Bad Vilbel	Herr Engelbert Nestmann Tel.: 06101 / 400-283 Fax: 06101 / 400-191 E-Mail: nestmann@bfw-frankfurt.de	nach Vereinbarung
<b>Agentur für Arbeit Geschäftsstelle Bad Vilbel</b> Im Rosengarten 25 b 61118 Bad Vilbel	Vermittlungsfachkräfte der Geschäftsstelle	nach Vereinbarung
<b>JobKOMM gGmbH</b> Friedberger Str. 191 61118 Bad Vilbel	Frau Hendel Tel.: 06101 / 9862-157 Herr Freier Tel.: 06101 / 9862-158 Frau Marschall Tel.: 06101 / 9862-155 Fax: 06101 / 9862-120	Mo. - Fr. 7:00 - 12:30 Uhr, Do. 13:30 - 18:00 Uhr und nach Vereinbarung
<b>DGB-Bildungswerk Hessen e.V.</b> Wilhelm-Leuschner-Str. 69-76 60328 Frankfurt am Main	Seminarpläne erhältlich unter Tel.: 069 / 27300561 Fax: 069 / 27300566 E-Mail: info@dgb-bildungswerk.org	siehe Seminarpläne
<b>DGB-Kreisverband Wetterau</b> Erich-Kästner-Str. 4 61184 Karben	Material kann nachgefragt werden bei Bernd Benölken Tel.: 06039 / 1752 E-Mail: benoelken@t-online.de	
<b>Agentur für Arbeit</b> Ludw.-Erhard-Anlage 5, 61348 Bad Homburg oder Im Rosengarten 25 b, 61118 Bad Vilbel	Sachbearbeiter für Arbeitnehmerleistung Tel.: 06172 / 4869-70 oder 06101 / 5869-70	Während der Öffnungszeiten der Arbeitsagentur
<b>DGB-Kreisverband Wetterau</b> Erich-Kästner-Str. 4 61184 Karben	Anfragen bei Bernd Benölken Tel.: 06039 / 1752 E-Mail: benoelken@t-online.de	
<b>JobKOMM gGmbH</b> Friedberger Str. 191 61118 Bad Vilbel	Frau Hendel Tel.: 06101 / 9862-157 Herr Freier Tel.: 06101 / 9862-158 Frau Marschall Tel.: 06101 / 9862-155 Fax: 06101 / 9862-120	Mo. - Fr 7:00 - 12:30 Uhr, Do. 13:30 - 18:00 Uhr und nach Vereinbarung

Nr.	Art des Problems	Hilfsangebot
<b>Unterstützung durch Beratung</b>		
23.1	<i>Familiäre Probleme, Versagens- / Kontaktängste, Vereinsamung</i>	<b>Allgemeine Lebensberatung</b> Zu den Aufgaben der Fallmanager gehört auch die allgemeine Beratung der Leistungsempfänger nach SGB II bei Lebensproblemen unterschiedlichster Art.
23.2		<b>Allgemeine Lebensberatung (ALB)</b> Das Diakonische Werk unterhält in seiner Außenstelle Karben ein offenes Beratungsangebot für Einzelpersonen und Familien als Erstberatung und ohne spezifische Problemkonstellation.
23.3		<b>Einzelberatungen / Seelsorge</b> Grundsätzliches Gesprächsangebot der Gemeindepfarrer an alle Menschen unabhängig von Religions- und Konfessionszugehörigkeit; alle Themen sind ansprechbar, die Pfarrer sind zur seelsorgerlichen Verschwiegenheit verpflichtet; sie helfen, falls erforderlich, auch bei der Weitervermittlung an andere Institutionen oder zu Fachspezialisten.
23.4		<b>Gesprächskreise</b> Initiiert durch die Christuskirchengemeinde finden regelmäßig verschiedene Gesprächskreise statt, die im Licht der Bibel Fragen des Alltags aufgreifen; die Gespräche finden an unterschiedlichen Tagen und Orten statt; jeder Interessierte (unabhängig von Religions- und Konfessionszugehörigkeit) kann daran teilnehmen; weitere Informationen über Kontakadresse.
24.1	<i>Familiäre Schwierigkeiten, besonders im Hinblick auf Kinder / Jugendliche</i>	<b>Allgemeiner Sozialer Dienst (ASD)</b> Eltern, Jugendliche und Kinder erhalten Rat und Hilfe bei der Bewältigung ihres Lebensalltags, insbesondere bei Erziehungsproblemen, bei Problemen im Zusammenhang mit Scheidung und bei notwendigen Maßnahmen zum Schutz von Kindern.
24.2		<b>Begleitung und Beratung durch Gemeindepädagogen, -referenten, ehrenamtliche Mitarbeiter</b> Hilfe bei der Erarbeitung individueller Lösungen und Begleitung bei ihrer Umsetzung; oft durch informelle Gespräche, keine vorstrukturierten Beratungssitzungen, gegebenenfalls Weitervermittlung zu Fachspezialisten.
25	<i>Probleme bei Bewerbungen und fehlende aktuelle Arbeitserfahrungen</i>	<b>Arbeitstraining und Arbeitsgelegenheiten (1€-Jobs)</b> Das Job-Center bietet Leistungsempfängern nach SGB II Arbeits- und Bewerbungstraining sowie Arbeitsgelegenheiten (1€-Jobs) in Zusammenarbeit mit den Wetterauer Beschäftigungsgesellschaften FAB, RDW, WAUS u.a. an.
26.1	<i>Suchtprobleme</i>	<b>Selbsthilfegruppe</b> Die Selbsthilfegruppe (Gesprächsgruppe) bietet die Möglichkeit, sich mit anderen Betroffenen auszutauschen und Wege zur Abhilfe kennen zu lernen.
26.2		<b>Abstinengruppe</b> Möglichkeit, sich mit anderen Betroffenen auszutauschen und Kontakt zu Menschen herzustellen, die bereits abstinent leben.

Institution	Wer?	Wann?
<b>JobKOMM gGmbH</b> Friedberger Str. 191 61118 Bad Vilbel	Frau Hendel Tel.: 06101 / 9862-157 Herr Freier Tel.: 06101 / 9862-158 Frau Marschall Tel.: 06101 / 9862-155 Fax: 06101 / 9862-120	Mo. - Fr. 7:00 - 12:30 Uhr, Do. 13:30 - 18:00 Uhr und nach Vereinbarung
<b>Diakonisches Werk Wetterau</b> Rathausstr. 35 61184 Karben	Frau Onstein Tel.: 06039 / 91819-0, Fax: 06039 / 918199 Terminvergabe unter Tel.: 06031 / 7252-0, Fax: 06031 / 725230 E-Mail: barbara.onstein@dw-wetterau.de	Di. 9:00 - 11:30 Uhr
<b>Evangelische Kirche</b>	Kontakt für Bad Vilbel: Pfr. Konrad Schulz, Tel. 06101 / 84021, Fax: 06101 / 580044, E-Mail: konrad.schulz@christuskirchengemeinde.de, Kontakt für Karben: Pfr. Werner Giesler, Tel 06039 / 3563, Fax 06039 / 44690, E-Mail: info@evangelische-kirchengemeinde-klein-karben.de	nach Vereinbarung
<b>Evangelische Kirche Christuskirchengemeinde</b> Am Alten Wehr 1 61118 Bad Vilbel	Pfr. Konrad Schulz Tel.: 06101 / 84021 Fax: 06101 / 580044 E-Mail: konrad.schulz@christuskirchengemeinde.de	unter Kontaktadresse zu erfragen
<b>Bezirksfachstelle Bad Vilbel / Karben</b> Friedberger Str. 191 61118 Bad Vilbel	Frau Hüttner Tel.: 06101 / 9863-30 Frau Strauch Tel.: 06101 / 9863-31 Frau Herweg Tel.: 06101 / 9863-32 Herr Nakoinz Tel.: 06101 / 9863-33	Mo. - Mi. 8:30 - 16:00 Uhr, Do. 8:30 - 18:00 Uhr, Fr. 8:30 - 12:30 Uhr, Pause 12:30 - 13:30 Uhr, Terminvereinbarung ist erwünscht
<b>Ev. Kirche, Christuskirchengemeinde</b> , Grüner Weg 2 oder <b>Ev. Kirchengemeinde Dortelweil</b> , Johann-Strauss-Str. 1, 61118 Bad Vilbel	Gemeindepädagogin Martina Radgen Tel. 06101 / 85355, Fax: 06101 / 12411 E-Mail: martina.radgen@christuskirchengemeinde.de Gemeindepädagoge Dirk Nising, Tel. 06101 / 521214	nach Vereinbarung
<b>JobKOMM gGmbH</b> Friedberger Str. 191 61118 Bad Vilbel	Frau Hendel Tel.: 06101 / 9862-157 Herr Freier Tel.: 06101 / 9862-158 Frau Marschall Tel.: 06101 / 9862-155 Fax: 06101 / 9862-120	Mo. - Fr. 7:00 - 12:30 Uhr, Do. 13:30 - 18:00 Uhr und nach Vereinbarung
<b>Deutscher Guttempler Orden</b> Alte Bürgermeisterei Bahnhofstr. 46 61118 Bad Vilbel-Dortelweil	Gesprächsgruppe Ritter Bechtram Bad Vilbel Herr Alfred Lauschke Tel.: 06039 / 95847 Herr Nikolaus Mauer Tel.: 06101 / 86893 E-Mail: RitterBechtram@GuttemplerHessen.de	Mo. 20:00 - 22:00 Uhr
<b>Deutscher Guttempler Orden</b> Alte Bürgermeisterei Bahnhofstr. 46 61118 Bad Vilbel-Dortelweil	Gemeinschaft Ritter Bechtram Bad Vilbel Herr Alfred Lauschke Tel.: 06039 / 95847 Herr Nikolaus Mauer Tel.: 06101 / 86892 E-Mail: RitterBechtram@GuttemplerHessen.de	Mi. 20:00 - 22:00 Uhr

Nr.	Art des Problems	Hilfsangebot
26.3		<b>Beratung und Behandlung</b> Betroffene und ihr soziales Umfeld werden unterstützt, weitere Hilfen ggf. vermittelt.
27	<b>Fahrerlaubnisentzug wegen Drogen und / oder Alkohol im Straßenverkehr</b>	<b>Informationsgruppe</b> Vorbereitung auf die medizinisch-psychologische Untersuchung (MPU).
28.1	<b>Schulden</b>	<b>Schuldnerberatung (für Bad Vilbel und Karben)</b> Das Diakonische Werk bietet eine Beratung zur Existenzsicherung, zur Haushaltsführung und zur Schuldenbefreiung nach der Insolvenzverordnung.
28.2		<b>Schuldnerberatung</b> Eine Schuldnerberatung ist durch Kirchenvorsteher der Christuskirchengemeinde möglich (anzahlmäßig begrenzt).
28.3		<b>Schuldnerberatung</b> Die Arbeiterwohlfahrt (AWO) Bad Vilbel bietet Beratung zur Existenzsicherung, zur Haushaltsführung und zur Schuldenbefreiung nach der Insolvenzordnung. Die Erstberatung kostet 15 €.

Hilfen zur Selbstfindung		
29	<b>Fehlende Kreativität</b>	<b>Kulturprojekte</b> Das Kulturamt der Stadt Bad Vilbel initiiert immer wieder Projekte, bei denen die Kreativität der Teilnehmer mit professioneller Unterstützung gefördert wird, z.B. Schreibwerkstatt, Chor, Workshop. Teilweise kostenpflichtig.
30.1	<b>Persönliche Verunsicherung</b>	<b>Zen und christliche Kontemplation</b> Die Teilnahme ist kostenfrei; weitere Informationen über Kontaktadresse erhältlich.
30.2		<b>Taizé-Gebet</b> Zum Taizégebet versammeln sich Menschen, um persönliche Entlastung zu erfahren, innere Balance zu gewinnen, Stress abzubauen; Teilnahme ohne Anmeldung möglich.

Institution	Wer?	Wann?
<b>Suchthilfe / Suchtprävention für Bad Vilbel / Karben</b> Friedberger Str. 84, 61118 Bad Vilbel und Bahnhofstr. 205, 61184 Karben-Kloppenheim	Herr Illhardt Tel.: 06101 / 83459 Tel.: 06039 / 45952 Email: zjswk-badvilbel-karben@jj-ev.de	Bad Vilbel: Di. + Do. 14:00 - 17:00 Uhr, Fr. nach Vereinbarung Karben: Mo. + Mi. 14:00 - 17:00 Uhr, Fr. nach Vereinbarung
<b>Suchthilfe / Suchtprävention für Bad Vilbel / Karben</b> Friedberger Str. 84, 61118 Bad Vilbel	Herr Illhardt Tel.: 06101-83459 Email: zjswk-badvilbel-karben@jj-ev.de	2. und 4. Mi. im Monat 19:00 - 20:30 Uhr
<b>Evangelische Kirche / Diakonisches Werk Wetterau</b> Bahnhofstr. 47 63667 Nidda	Bad Vilbel und Karben gehören zur Schuldnerberatung Ostkreis des Diakonischen Werkes mit Dienstsitz in Nidda. Anmeldung und Erstkontakt unter Tel.: 06043 / 801914. In Einzelfällen sind Termine in Karben möglich.	Anmeldung und Erstkontakt Mi. 9:00 - 12:30 Uhr
<b>Evangelische Kirche Christuskirchengemeinde</b> Am Alten Wehr 1 61118 Bad Vilbel	Kontaktvermittlung über Pfr. Konrad Schulz Tel.: 06101 / 84021, Fax: 06101 / 580044 konrad.schulz@christuskirchengemeinde.de	nach Vereinbarung
<b>Arbeiterwohlfahrt (AWO) Bad Vilbel</b> Ringstr. 25 b 61118 Bad Vilbel	Beratung nach telefonischer Anmeldung unter 0176-51007904 Beratungsort: AWO-Treff Bad Vilbel Wiesengasse 2, 61118 Bad Vilbel	Mo. - Fr. 8:00 - 18:00 Uhr und nach Vereinbarung

<b>Stadt Bad Vilbel FB Kultur</b> Niddastr. 1 61118 Bad Vilbel	Frau Zindel-Strauss Tel.: 06101 / 559512 Fax: 06101 / 559530 E-Mail: Annette.Zindel-Strauss@bad-vilbel.de	nach Vereinbarung
<b>Naturheilverein</b> Bahnhofstr. 46 61118 Bad Vilbel-Dortelweil	Vorsitzende des Naturheilvereins: Irene Neumann, Tel.: 06101 / 509763, Fax: 06101 / 509764, E-Mail: nhv-bad-vilbel@web.de Veranstaltungsort: Katholisches Gemeindezentrum Herz Jesu, Harheimer Weg, 61118 BV - Massenheim	Do. 19.30 - 21.00 Uhr
<b>Evangelische Kirche Christuskirchengemeinde</b> Grüner Weg 2 61118 Bad Vilbel	Kontakt über Pfr. Dr. Klaus Neumeier Tel.: 06101 / 128382 Fax: 06101 / 12411 klaus.neumeier@christuskirchengemeinde.de	Di. 19:00 Uhr - Ende offen

Stand Oktober 2005



## Consult GmbH - Ein Mittelständler bewegt.

**moveo** :: Outplacement  
[lat. ich bewege mich fort]

**consero** :: Recruiting  
[lat. ich verknüpfe]

**procedo** :: Zeitarbeit  
[lat. ich schreite voran]

Ein aktives Personalmanagement, das Menschen bewegt und gleichzeitig die Produktivität von Firmen erhöht, gewährleistet die Consult Personaldienstleistungen GmbH. Mit 11 Niederlassungen sind wir regional präsent und für Sie jederzeit ansprechbar.

### Wir haben Zeit und Arbeit für Sie.

**Firmen** nutzen unser Know-How, um veränderten Produktionsanforderungen gerecht zu werden.

**Arbeitsuchende** profitieren durch unsere Beratungsangebote und die vielen offenen Positionen in unterschiedlichen Branchen.

#### Machen Sie jetzt FortSchritte mit uns:

Consult  
Personaldienstleistungen GmbH  
Emil-von-Behring-Straße 4  
60439 Frankfurt am Main  
Telefon: 069 958 08-283